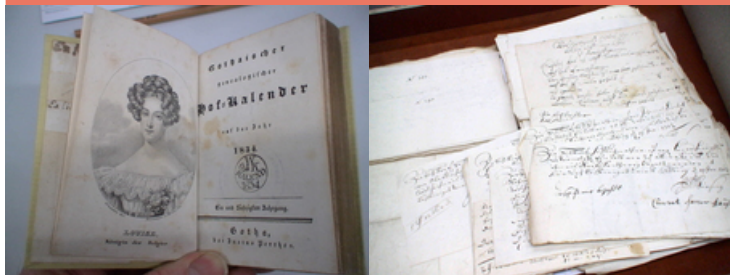


Archiv

Fachhochschule Potsdam
Bachelor of Arts



Ziele

Methoden des Umgangs mit älteren sowie neueren "historischen" Manuskripten und Unterlagen

Mehr als nur Keller und Dachboden!

Archive speichern vergangenes Wissen und bilden damit die Grundlage für das Wissen unserer Zeit. Archive erfassen analoge und digitale Unterlagen, bewerten und erschließen sie, erhalten sie auf Dauer und stellen sie für Wissenschaft und Gesellschaft bereit.

In diesem Studiengang lernen Sie Methoden des Umgangs mit älteren und sehr neuen „historischen“ Unterlagen kennen. Damit werden Sie befähigt, Unterlagen zu erkennen, deren langfristiger Erhalt erforderlich ist, sie in ihrem historischen Kontext zu erschließen, sie in ihren unterschiedlichen Erscheinungsformen auf Dauer zu sichern, für gegenwärtige und künftige Nutzer aufzubereiten sowie für die Öffentlichkeit bereitzustellen, ohne die Rechte anderer zu verletzen.

FH;P

Fachhochschule Potsdam
University of
Applied Sciences

Kontakt

Zentrale Studienberatung
Telefon: +49 331 580-2070
E-Mail: zsb@fh-potsdam.de

Studienfachberatung
Prof. Dr. Michael Scholz
Telefon: +49 331 580-1539
E-Mail: michael.scholz@fh-potsdam.de

[Zur Webseite >](#)

Programm

Studienaufbau

Das Studium besteht aus:

- grundlegenden Pflichtmodulen, gemeinsam mit den Studiengängen Bibliothekswissenschaft und Informations- und Datenmanagement,
- fachspezifischen Pflicht- und Wahlmodulen,
- praxisnahen Projektmodulen,
- zwei Praktika (8 Wochen nach dem 2. Semester sowie 22 Wochen im 5. Semester),
- dem Erstellen der Bachelorarbeit.

Die Regelstudienzeit beträgt 7 Semester. Das Studium schließt mit dem Bachelor of Arts (B.A.) ab. Dies ermöglicht eine Berufstätigkeit in vielen Archiven oder archivähnlichen Einrichtungen oder die Aufnahme eines Masterstudiums, z.B. im Masterstudiengang Informationswissenschaften an der FHP.

Studieninhalte

Grundlagen: Informationsgesellschaft, Medien, Webtechnologie und Informationssysteme, wissenschaftliches Arbeiten, Statistik, Fachenglisch, Management und Recht

Fachmodule: Erschließung von Archivgut; Handschriften 19./20. Jh.; Geschichtswissenschaftliche Grundlagen; Records Management und E-Government, Übernahme und Bewertung, Digitale Archivierung; Digitale Präsentation von Archivalien; Verwaltungsgeschichte und Archivrecht; Archivmanagement; Bestandserhaltung, Archivbau und Benutzung

Wahlmodule: Vermittlung historischer Quellen; Archivalien und ihre Erhaltung; Dokumentarische Methoden; Digitale Langzeitarchivierung, Metadaten, Dokumentenmanagement; Ältere Paläographie, Diplomatik, Chronologie, Kleine Hilfswissenschaften, Informationsvisualisierung
 Projekte: je nach aktuellen Themen und Kooperationspartnern

Den Studienverlaufsplan für die sieben Semester sowie die Beschreibung der einzelnen Module finden Sie im [Modulhandbuch Archiv B.A. \(PDF\)](#) >

Forschendes Lernen

Die Verknüpfung von Forschung und Lehre ist ein zentrales Anliegen der Hochschule. Schon 2009 wurde die FH Potsdam innerhalb des Wettbewerbs „Exzellente Lehre“ für das Projekt [InterFlex](#) ausgezeichnet und bis 2013 gefördert: Wichtigstes Ergebnis von InterFlex ist, dass Studierende und Lehrende der verschiedenen FHP-Fachbereiche in gemeinsamen Lehrforschungsprojekten zusammenarbeiten. So lassen sich Fragestellungen, Methoden und Herangehensweisen unterschiedlicher Fachdisziplinen kennen lernen und erproben.

Das Projekt [FL² Forschendes Lernen](#) – Lehrende Forschung baut auf den InterFlex-Erfahrungen mit Forschendem Lernen und Interdisziplinarität auf. FL² unterstützt die Verzahnung von Forschung und Lehre an der FH Potsdam. Kernauftrag von FL² ist es, das Bachelorstudium an der FHP mit Elementen des Forschens weiterzuentwickeln. Studierende sollen von Anfang an die Möglichkeit erhalten, sich aktiv an Forschung zu beteiligen: von der Problemstellung über die Durchführung bis zur Präsentation der Forschungsergebnisse. Denn wer forschend studiert, lernt mit komplexen Zusammenhängen umzugehen und erwirbt so für heutige Berufe wichtige Kompetenzen. FL² unterstützt die Lehrenden der FHP darin, Studierende in reale Forschungsprojekte einzubeziehen und Forschung als Teil der Lehre zu verstehen.

Perspektiven

Praktika

Die Studierenden mit einem Bachelor-Abschluss absolvieren während Ihres Studiums zwei Pflichtpraktika:

1. ein 8-wöchiges Praktikum nach dem 2. Semester
2. ein 22-wöchiges Praktikum im 5. Semester

Das Berufsfeld

ArchivarInnen arbeiten in:

- staatlichen Archiven,
- kommunalen Archiven,
- kirchlichen Archiven,
- Wirtschaftsarchiven,
- Parlaments-, Partei- und Verbandsarchiven, Medienarchiven,
- Archiven von Hochschulen und anderen wissenschaftlichen Einrichtungen,
- Archiven von Vereinen und sozialen Bewegungen

Archivarische Kenntnisse sind daneben aber auch in vielen anderen Einrichtungen gefragt, die schriftliche Unterlagen in analoger wie in digitaler Form verwalten, aufbereiten und für die Nutzung bereitstellen, wie z. B. Registraturen von Behörden, Museen oder Gedenkstätten.

Bewerben

Voraussetzungen für das Studium

formal:

Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife oder eine als gleichwertig anerkannte berufspraktische Vorbildung

persönlich:

- Neugier auf Lebenswelten und Handlungsweisen der fernen und nahen Vergangenheit,
- Interesse an historischen und gesellschaftlichen Prozessen,
- strukturiertes und analytisches Denkvermögen,
- gute Ausdrucksfähigkeit in Sprache und Schrift,
- Motivation zum Umgang mit historischen Schreib- und Beschreibstoffen,
- Motivation zum Umgang mit digitalen Inhalten und Technologien,
- grundlegende IT-Kenntnisse,
- Kommunikationsbereitschaft und -fähigkeit,

- Fähigkeit zum längerfristigen konzentrierten Arbeiten,
- Selbstständigkeit, Organisations- und Teamfähigkeit.

Fernweiterbildung und Masterstudiengang

Berufspraktiker/innen aus Archiven bieten wir die Chance, sich in einem vierjährigen Kurs Fernweiterbildung Archiv (Voraussetzung: einschlägige Berufsausbildung) oder in einem Masterstudiengang Archivwissenschaften (Voraussetzung: Hochschulabschluss) weiterzuqualifizieren.

Bibliotheks- und Dokumentationswesen